

40 Pistenfahrzeuge für Sochi 2014



Sochi 2014 – Prinoth live dabei! Großauftrag über elf Pistenfahrzeuge 2011 exklusiv an Prinoth erteilt.

Nachdem die Olympischen Winterspiele 2014 an Sochi vergeben wurden, rüstete die russische Stadt am Schwarzen Meer ihre Pistenfahrzeugflotte stark auf, um für die Olympischen Spiele bestens gerüstet zu sein. Man möchte glänzen. Mit Top-Athleten und perfekten Pisten. Prinoth ist bei diesem Großvorhaben an vorderster Front mit dabei.

Herausragende Pistenqualität

Wenn alle Welt die Augen auf Sochi richtet und perfekte Pistenverhältnisse die Grundlage für die Spitzenleistungen der Athleten sind, ist herausragende Pistentechnologie gefragt. Vertraut wird dabei auf Prinoth, Pistentechnologie aus Südtirol. Über 40 Pistenfahrzeuge des innovativen Herstellers sind in der Region Krasnaya Polaya mittlerweile im Einsatz. Alleine 2011 wurde ein Großauftrag über elf Pistenfahrzeuge exklusiv an Prinoth erteilt. Eine Flotte, die sich sehen lässt. So zählt das Skigebiet Rosa Khutor 21 Fahrzeuge, während zehn weitere im Sport- und Freizeitzentrum Gornaya Karusel vertreten sind. Zudem sind Pistenfahrzeuge in Laura Gazprom und Alpika vorzufinden. Alpenländische Technologie in Russland, ein Erfolgsgarant. Prinoth steht für Pistentechnologie auf höchstem Niveau. So schafft man es, die Pisten schneller und effizienter zu bearbeiten. Der Beast mit einer Arbeitsbreite von bis zu 7,1 m garantiert größte Flächenleistung.

Zeit, die zählt. „Mit Prinoth schafft man es, die perfekte Piste einfacher und dauerhafter zu erreichen. Die Prinoth Powerfräse erreicht in Kombination mit der außergewöhnlichen Schubleistung unserer Fahrzeuge selbst bei hohen Präpariergeschwindigkeiten perfekte Präparierergebnisse“, erklärt Johannes Michelotti, Exportleiter und Verantwortlicher für das Russland-Geschäft bei Prinoth, die Vorteile.

In Russland tut sich viel. Die Bauarbeiten für die Erschließung zusätzlicher Skipisten laufen bereits auf Hochtouren. Man bereitet sich vor. Für die alpinen Bewerbe, die in Rosa Khutor ausgetragen werden, sollen zu den Olympischen Spielen in Summe ca. 30 Pistenkilometer zur Verfügung stehen. Pisten, die es zu präparieren gilt.

Die Feuerprobe für die Olympischen Winterspiele 2014 werden die Skipisten bereits 2012 erleben. Dann finden die ersten offiziellen Weltcuprennen in Russland statt. Und Prinoth wird mit seiner Pistentechnologie die weißen Olympiapisten am Schwarzen Meer präparieren und damit einen der Grundsteine für erfolgreiche Winterspiele 2014 legen. „Um das Ergebnis zu optimieren, schicken wir auch unsere Fahrer nach Russland. Dann ist nicht nur unsere Fahrzeugtechnologie, sondern auch unser Know-how rund ums Präparieren vor Ort“, betont Michelotti. Sochi 2014 – ein Großprojekt; Prinoth freut sich darauf!

Die Pistenfahrzeugflotte in Gornaya Karusel

Der Beast mit einer Arbeitsbreite von bis zu 7,1 m garantiert größte Flächenleistung.



Foto: Prinoth